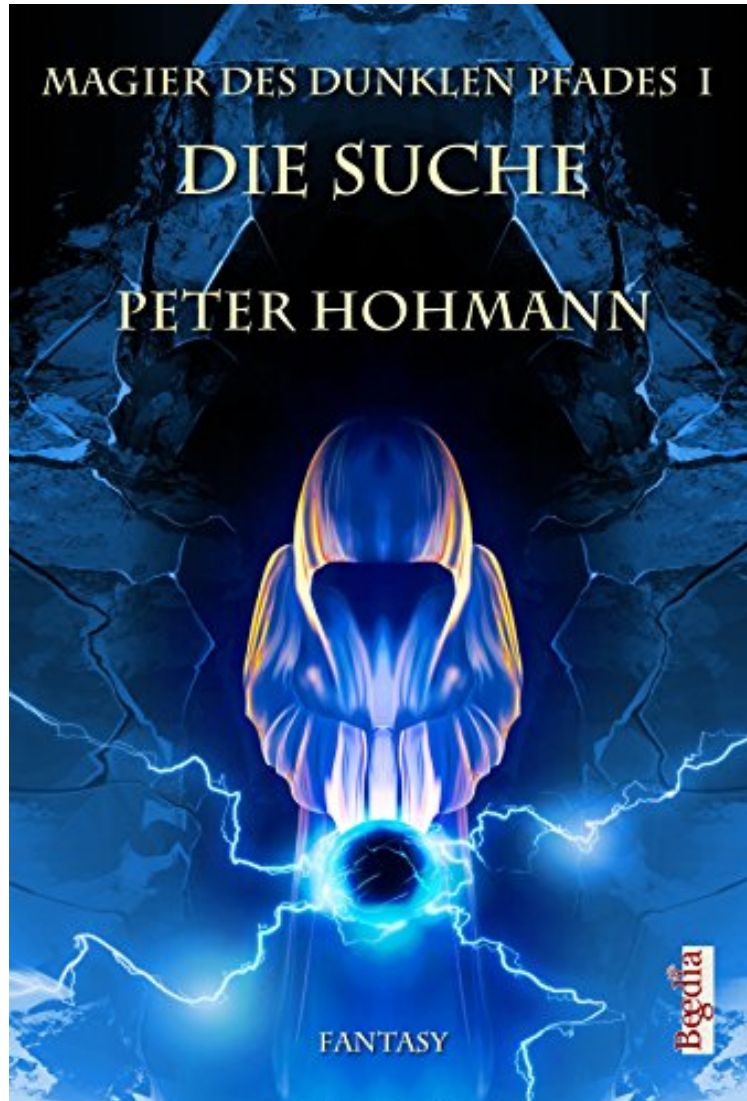


(Read and download) Magier des dunklen Pfads 1 - Die Suche

Magier des dunklen Pfads 1 - Die Suche

Von Peter Hohmann

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #168726 in eBooksVerffentlicht am: 2013-09-02Erscheinungsdatum: 2013-09-02File Name: B019YCA6ZI | File size: 67.Mb

Von Peter Hohmann : Magier des dunklen Pfads 1 - Die Suche before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Magier des dunklen Pfads 1 - Die Suche:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Fulminanter Auftakt!Von Solaria v. Bcher aus dem FeenbrunnenAuf der Suche nach Hilfe fr seine schwerkranke Frau lander Lorgyn de Daskula seines Zeichens Magier im weit entfernten Wintertal. Dieser Ort liegt weit im Norden. Lorgyns Hoffnung beruht auf den seltenen Heilquellen die die Qualen seiner Frau lindern sollen.Lorgyn de Daskula begibt sich auf der Suche Ihr das leben zu retten auf immer dunklere Pfade und trifft auf Arlo den Chronisten.Der

wiederum will den plötzlichen Tod seines Meisters aufklären. Und schon befinden sich beide in einer Art Freundschaft wieder die Verbunden ist durch Geheimnisse. Den in dem kleinen Ort Wintertal verbergen die Menschen dunkle Geheimnisse und der ein oder andere Feind taucht auf! Diese Geschichte zieht einen in den Bann und man ist inmitten des Geschehenen. Ich finde ein wunderbarer Auftakt und ich freue mich schon auf die Fortsetzung. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fantasy vom Feinsten... Von Xylany Auf der Suche nach Rettung für seine todkranke Frau, verschlägt es den Zauberer Lorgyn de Daskula nach Wintertal. Die Heilquellen im Ort sollen Aluna Linderung verschaffen, aber Lorgyn hat noch mehr vor. Ein Buch des Alten Bundes, das er aus der Akademie entwendet hat, zeigt ihm eine Möglichkeit seiner Frau zu helfen, doch dieser Weg ist gefährlich. In Wintertal lernt er unter anderem Arlo kennen, ein Chronist und gleichzeitig ein wilder Magier. Zwischen den zwei Männern entwickelt sich eine außergewöhnliche Freundschaft, auch weil sie eines gemeinsam haben die Abneigung und die Zweifel gegenüber der Iros Kirche. Meine Meinung: Eine spannende und außergewöhnliche Handlung, in deren Mittelpunkt Magie und Religion steht. Die Charaktere sind sehr interessant beschrieben, aber insbesondere Lorgyn hat mir sehr gut gefallen. Obwohl seine Handlungen zwischen Gut und Böse schwanken, sind seine Beweggründe größtenteils von dem Wunsch getrieben seine Frau zu retten. Dass er dabei einen Fehler nach dem anderen macht, erkennt er nicht oder eben nur teilweise. Auch Arlo und der Wirt Gerom sorgen für Spannung, da beide jeweils ein Geheimnis haben, das weitreichende Folgen hat. Insgesamt ist dieses Buch eins der besten Fantasy-Geschichten, die ich in letzter Zeit gelesen habe. Ein fantastischer erster Teil, das neugierig auf die Fortsetzung macht. Schade, dass man nicht mehr als 5 Sterne vergeben kann. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannende Fantasyliteratur jenseits von Schema F. Von LiberteToujours. Um seine Frau Aluna vor dem sicheren Tod zu retten hat Lorgyn gemeinsam mit ihr die Strapazen des beschwerlichen Weges nach Nordenvaard auf sich genommen. Weder der gastfreundliche Wirt des Ortes, Gerom, noch seine schöne Tochter Laris oder einer der anderen Dorfbewohner ahnt, dass viel mehr hinter Lorgyns Reise steckt, befinden sich in Wintertal doch heilende Quellen, die viele Kranke anlocken. Doch Lorgyns Plan ist weit finsterner. In Wintertal trifft Lorgyn auf den Chronisten Arlo, der den plötzlichen Tod seines Meisters aufklären will, und schließlich entwickelt sich zwischen den beiden eine Art Freundschaft - geschmiedet aus gemeinsamen Feinden und Geheimnissen. Peter Hohmann hat eine wundervolle Art zu schreiben - die Worte malen wie von selbst Bilder vor dem inneren Auge und ermöglichen es, nahezu vollständig in die Geschichte abzutauchen. Auch thematisch ist ihm hier etwas ganz besonderes gelungen - ein bis zur letzten Seite fesselndes Werk in einem Genre, das mich leider viel zu häufig enttäuscht hat. Und das ganz ohne möglichst brutale Schlachten und ohne dabei dutzende verschiedene Personen einbeziehen zu müssen. Nein, dieses Werk ist ganz anders. Man begleitet eine handverlesene Auswahl an Charakteren durch die Geschichte, jeder einzelne von liebevoller Hand gezeichnet und scheinbar bis ins letzte Detail durchdacht. Allen voran natürlich der Protagonist Lorgyn, der nur allzu menschlich wirkt und den Leser mehr als einmal in einen moralischen Zwiespalt wirft. Ein durchaus gelungener Auftakt - einige Fragen, die sich dem Leser im Laufe der Lektüre auftun werden bereits beantwortet - was hat es beispielsweise mit Lorgyns Experimenten auf sich? - dennoch bleiben noch genug Geheimnisse bewahrt, um Teil 2 sehnsüchtig zu erwarten. Lorgyns Absichten waren mir leider allzu schnell klar - das ist auch der einzige, klitzekleine Kritikpunkt an einem sonst fantastischen Werk, das jeder, der gute Fantasyliteratur schätzt, gelesen haben sollte, ja schon fast gelesen haben muss!

Kurzbeschreibung Der Magier und Gelehrte Lorgyn de Daskula kehrt seinem alten Leben den Rücken und begibt sich nach Wintertal zu den Heilenden Quellen, um seine todkranke Frau Aluna zu retten. In seiner wachsenden Verzweiflung schmiedet er einen perfiden Plan und lernt den Chronisten Arlo kennen, der das mysteriöse Ableben seines Mentors aufklären möchte. Im Zuge der Recherchen stoßen sie auf Ungereimtheiten bezüglich des Alten Bundes, einer Vereinigung einst mächtiger Zauberer. Lorgyn hilft Arlo, da seine Eltern als Paktierer des Alten Bundes seinerzeit den Feuertod starben. Nach und nach finden sie heraus, weshalb die Zauberwirker aus alten Tagen derartige Macht besaßen und wieso die Magie danach an Kraft verlor. Ihre Nachforschungen jedoch bleiben nicht unbemerkt: Bald ist ihnen die Iros-Kirche auf der Spur, die es sich zur Aufgabe gesetzt hat, den Alten Bund endgültig auszuschließen und alle, die ihre Nasen in Geheimnisse stecken, die das bisherige Weltbild auf den Kopf stellen könnten. Sein schlimmster Feind jedoch ist sein eigenes Ich, das ihn zu immer drastischeren Schritten treibt hinab auf einen Pfad in die Dunkelheit.

Kurzbeschreibung Der Magier und Gelehrte Lorgyn de Daskula kehrt seinem alten Leben den Rücken und begibt sich nach Wintertal zu den Heilenden Quellen, um seine todkranke Frau Aluna zu retten. In seiner wachsenden Verzweiflung schmiedet er einen perfiden Plan und lernt den Chronisten Arlo kennen, der das mysteriöse Ableben seines Mentors aufklären möchte. Im Zuge der Recherchen stoßen sie auf Ungereimtheiten bezüglich des Alten Bundes, einer Vereinigung einst mächtiger Zauberer. Lorgyn hilft Arlo, da seine Eltern als Paktierer des Alten Bundes seinerzeit den Feuertod starben. Nach und nach finden sie heraus, weshalb die Zauberwirker aus alten Tagen derartige Macht besaßen und wieso die Magie danach an Kraft verlor. Ihre Nachforschungen jedoch bleiben nicht unbemerkt: Bald ist ihnen die Iros-Kirche auf der Spur, die es sich zur Aufgabe gesetzt hat, den Alten Bund endgültig auszuschließen und alle, die ihre Nasen in Geheimnisse stecken, die das bisherige Weltbild auf den Kopf stellen könnten. Sein schlimmster

Feind jedoch ist sein eigenes Ich, das ihn zu immer drastischeren Schritten treibt hinab auf einen Pfad in die Dunkelheit.